

**Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 9. Juli 2014****Atomtransporte durch das Land Bremen seit dem 30. Juni 2013**

Die Teilentwidmung der bremischen Häfen gilt nur für Kernbrennstoffe im Sinne des § 2 Abs. 1 Atomgesetz. Der Umschlag von Vorprodukten und Abfallstoffen von Brennelementen ist nach wie vor erlaubt. Änderungsanträge der Fraktion DIE LINKE, die auf ein umfassendes Verbot aller Atomtransporte über die Bremer Häfen abzielten, lehnte die rot-grüne Koalition im Gesetzgebungsverfahren ab.

Die letzten veröffentlichten Daten über Atomtransporte durch Bremen beziehen sich auf das erste Halbjahr 2013 (Drucksache 18/1039). Mit dieser Kleinen Anfrage sollen diese Informationen aktualisiert werden.

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Transporte von radioaktiven Stoffen haben seit dem 30. Juni 2013 über die bremischen Häfen stattgefunden?
  - a) Wann erfolgten die jeweiligen Transporte von radioaktiven Stoffen innerhalb des erfragten Zeitraums (Datum des Eingangs bzw. Ausgangs)?
  - b) Um welche beförderten radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei?
  - c) Wie wurden diese bezeichnet (Großquelle, Kernbrennstoff, Kernmaterial etc.)?
  - d) Wie wurden sie klassifiziert, und welcher Kategorie wurden sie zugeordnet?
  - e) Welche Mengen wurden von dem jeweiligen Stoff befördert?
  - f) Welche Nutzungsbestimmung hatte der jeweilige Stoff?
  - g) Welche Art von Behältern wurde zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typenkennung der Behälter angeben)?
  - h) Welche Schiffe (bitte mit Angabe der Schiffsnamen, der dazugehörigen Reederei und ob Ro-Ro) haben in den Häfen von Bremerhaven und Bremen radioaktive Güter angeliefert und abtransportiert?
  - i) Auf welche Beförderungsmittel wurde der jeweilige Transport bei einlaufendem Transport vom Hafen aus verladen?
  - j) Welche waren die Herkunfts- und Zielorte des jeweiligen Transports?
  - k) Über welche Route lief der Transport (bitte genauer Routenverlauf mit Angabe der Länder, Häfen, Autobahnen etc.)?
  - l) Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
  - m) Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
  - n) Welche/Welches Unternehmen führte den Transport oder Teile davon durch?

- o) Über welchen Zeitraum befand sich der jeweilige Transport auf bremischem Gebiet, und wo wurde er gegebenenfalls gelagert?
  - p) Auf welcher rechtlichen Grundlage wurde der jeweilige Transport von welcher Behörde genehmigt?
2. Wie viele Transporte von radioaktiven Stoffen (sowohl Kernbrennstoffe als auch alle sonstigen radioaktiven Stoffe) haben seit dem 30. Juni 2013 über bremisches Gebiet im Transit stattgefunden (bitte angeben, ob auch über die bremischen Häfen)?
- a) Wann erfolgten die jeweiligen Transporte von radioaktiven Stoffen innerhalb des erfragten Zeitraums (Einfuhrdatum)?
  - b) Um welche beförderten radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei?
  - c) Wie wurden diese bezeichnet (Großquelle, Kernbrennstoff, Kernmaterial etc.)?
  - d) Wie wurden sie klassifiziert, und welcher Kategorie wurden sie zugeordnet?
  - e) Welche Mengen wurden von dem jeweiligen Stoff befördert?
  - f) Welche Nutzungsbestimmung hatte der jeweilige Stoff?
  - g) Welche Art von Behältern wurde zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typenkennung der Behälter angeben)?
  - h) Welche Beförderungsmittel (Schiff, Bahn, Lkw, Flugzeug, sonstige – mit konkreter Angabe) wurden zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet, und welche Unternehmen waren daran beteiligt?
  - i) Welche waren die Herkunfts- und Zielorte des jeweiligen Transports?
  - j) Über welche Route lief der Transport (bitte genauer Routenverlauf mit Angabe der Länder, Häfen, Autobahnen etc.)?
  - k) Welche Beförderungsmittel (Schiff, Bahn, Lkw, Flugzeug, sonstige – mit konkreter Angabe) wurden zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet?
  - l) Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
  - m) Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
  - n) Welche/Welches Unternehmen führte den Transport oder Teile davon durch?
  - o) Über welchen Zeitraum befand sich der jeweilige Transport auf bremischem Gebiet, und wo wurde er gegebenenfalls gelagert?
  - p) Auf welcher rechtlichen Grundlage (Atomgesetz, Strahlenschutzverordnung, Bremische Hafensordnung etc.) wurde der jeweilige Transport von welcher Behörde genehmigt?
3. Welche der in den Fragen 1 und 2 genannten Transporte wurden behördlich überprüft bzw. gemessen, und von welcher Stelle?

Klaus-Rainer Rupp,  
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

D a z u

### **Antwort des Senats vom 12. August 2014**

1. Wie viele Transporte von radioaktiven Stoffen haben seit dem 30. Juni 2013 über die bremischen Häfen stattgefunden?
- a) Wann erfolgten die jeweiligen Transporte von radioaktiven Stoffen innerhalb des erfragten Zeitraums (Datum des Eingangs bzw. Ausgangs)?
  - b) Um welche beförderten radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei?

- c) Wie wurden diese bezeichnet (Großquelle, Kernbrennstoff, Kernmaterial etc.)?
- d) Wie wurden sie klassifiziert, und welcher Kategorie wurden sie zugeordnet?
- e) Welche Mengen wurden von dem jeweiligen Stoff befördert?
- f) Welche Nutzungsbestimmung hatte der jeweilige Stoff?
- g) Welche Art von Behältern wurde zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typenkennung der Behälter angeben)?
- h) Welche Schiffe (bitte mit Angabe der Schiffsnamen, der dazugehörigen Reederei und ob Ro-Ro) haben in den Häfen von Bremerhaven und Bremen radioaktive Güter angeliefert und abtransportiert?
- i) Auf welche Beförderungsmittel wurde der jeweilige Transport bei einlaufendem Transport vom Hafen aus verladen?
- j) Welche waren die Herkunfts- und Zielorte des jeweiligen Transports?
- k) Über welche Route lief der Transport (bitte genauer Routenverlauf mit Angabe der Länder, Häfen, Autobahnen etc.)?
- l) Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
- m) Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
- n) Welche/Welches Unternehmen führte den Transport oder Teile davon durch?
- o) Über welchen Zeitraum befand sich der jeweilige Transport auf bremischem Gebiet, und wo wurde er gegebenenfalls gelagert?
- p) Auf welcher rechtlichen Grundlage wurde der jeweilige Transport von welcher Behörde genehmigt?

Die Transporte (inklusive Transit/Durchfuhr) radioaktiver Stoffe über die bremsischen Häfen werden nach der Bremischen Hafenordnung erfasst. Dabei sieht die Bremische Hafenordnung bei Beförderungen durch das Hafengebiet auch eine Meldepflicht für sonstige radioaktive Stoffe vor.

Die Antworten zu Frage 1 sind der Tabelle der Anlage 1 zu entnehmen.

2. Wie viele Transporte von radioaktiven Stoffen (sowohl Kernbrennstoffe als auch alle sonstigen radioaktiven Stoffe) haben seit dem 30. Juni 2013 über bremisches Gebiet im Transit stattgefunden (bitte angeben, ob auch über die bremsischen Häfen)?
  - a) Wann erfolgten die jeweiligen Transporte von radioaktiven Stoffen innerhalb des erfragten Zeitraums (Einfuhrdatum)?
  - b) Um welche beförderten radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei?
  - c) Wie wurden diese bezeichnet (Großquelle, Kernbrennstoff, Kernmaterial etc.)?
  - d) Wie wurden sie klassifiziert, und welcher Kategorie wurden sie zugeordnet?
  - e) Welche Mengen wurden von dem jeweiligen Stoff befördert?
  - f) Welche Nutzungsbestimmung hatte der jeweilige Stoff?
  - g) Welche Art von Behältern wurde zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typenkennung der Behälter angeben)?
  - h) Welche Beförderungsmittel (Schiff, Bahn, Lkw, Flugzeug, sonstige – mit konkreter Angabe) wurden zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet, und welche Unternehmen waren daran beteiligt?
  - i) Welche waren die Herkunfts- und Zielorte des jeweiligen Transports?
  - j) Über welche Route lief der Transport (bitte genauer Routenverlauf mit Angabe der Länder, Häfen, Autobahnen etc.)?

- k) Welche Beförderungsmittel (Schiff, Bahn, Lkw, Flugzeug, sonstige – mit konkreter Angabe) wurden zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet?
- l) Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
- m) Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter?
- n) Welche/Welches Unternehmen führte den Transport oder Teile davon durch?
- o) Über welchen Zeitraum befand sich der jeweilige Transport auf bremischem Gebiet, und wo wurde er gegebenenfalls gelagert?
- p) Auf welcher rechtlichen Grundlage (Atomgesetz, Strahlenschutzverordnung, Bremische Hafenanordnung etc.) wurde der jeweilige Transport von welcher Behörde genehmigt?

Die Transporte von Kernbrennstoffen über bremisches Gebiet im Transit über die Bundesautobahnen für das zweite Halbjahr 2013 und das erste Halbjahr 2014 ergeben sich aus der Tabelle der Anlage 2. Die Erfassung dieser Transporte über die Bundesautobahnen erfolgt auf Basis der 48-Stunden-Meldungen nach § 4 Atomgesetz. Transitverkehre über die bremischen Häfen im Seeverkehr sind in der Anlage 1 enthalten. Eine Legende zu den Verpackungstypen ist als Anlage 3 beigefügt.

Alle Transporte sonstigen radioaktiven Materials über bremisches Gebiet auf den Bundesautobahnen unterliegen keiner Genehmigungs- und Meldepflicht nach Atomgesetz, Strahlenschutzverordnung oder Gefahrgutbeförderungsrecht und werden deshalb auch nicht statistisch erfasst. Hingegen sieht die Bremische Hafenanordnung bei Beförderungen durch das Hafengebiet eine Meldepflicht für diese Stoffe vor.

3. Welche der in den Fragen 1 und 2 genannten Transporte wurden behördlich überprüft bzw. gemessen, und von welcher Stelle?

Die Polizei Bremen hat in dem abgefragten Zeitraum drei Straßentransporte von Kernbrennstoffen und 15 Transporte von sonstigen radioaktiven Stoffen kontrolliert.

Alle Transporteinheiten werden bei Ein-, Aus- und Durchfuhr zum Zeitpunkt der Anlieferung im Hafengebiet durch die Hafenbehörde auf ionisierende Strahlung gemessen. Im zweiten Halbjahr 2013 und im ersten Halbjahr 2014 hat die Polizei Bremen dabei in sechs Fällen Vergleichsmessungen vorgenommen.

Über den Flughafen Bremen wurde eine Sendung von sonstigen radioaktiven Stoffen abgewickelt und gemessen.

Anlage 1

**Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE "Atomtransporte durch das Land Bremen in 2013" für die Hafengruppe Bremerhaven ab dem 30. Juni 2013 bis 30. Juni 2014**

I / E / T	Ankunftsdatum	Schiffsname	Reeder	Liegeplatz
Herkunft	Absender			
Bestimmung	Empfänger			
Kategorie	richtiger technischer Name der Stoffe oder Gegenstände	Radionuklid	Verpackungstyp	
Gewicht in Kg	Beförderungsmittel Ein	Beförderungsmittel Aus		
<b>Import</b>	<b>13.11.2013</b>	<b>Anna Schulte</b>	Schulte Group	Stromkaje
Altamira	Osram S.A. DE C.V., Camino A Tepalcapa No.5, 54900 Mexiko			
Augsburg	Osram GmbH.DSC-A, Sterneine Furt, 86167 Augsburg			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - Instrumente oder Fabrikate			Industrie
4.147,00	Schiff	LKW		
<b>Import</b>	<b>27.11.2013</b>	<b>Thekia Schulte</b>	Schulte Group	Stromkaje
Altamira	Osram S.A. DE C.V., Camino A Tepalcapa No.5, 54900 Mexiko			
Augsburg	Osram GmbH.DSC-A, Sterneine Furt, 86167 Augsburg			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - Instrumente oder Fabrikate			Industrie
4.550,00	Schiff	LKW		
<b>Import</b>	<b>03.12.2013</b>	<b>Maersk Niagara</b>	Maersk	Stromkaje
Altamira	Osram S.A. DE C.V., Camino A Tepalcapa No.5, 54900 Mexiko			
Augsburg	Osram GmbH.DSC-A, Sterneine Furt, 86167 Augsburg			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - Instrumente oder Fabrikate			Industrie
602,00	Schiff	LKW		

Anlage 1

**Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE "Atomtransporte durch das Land Bremen in 2014" für die Hafengruppe Bremerhaven ab dem 30. Juni 2013 bis 30. Juni 2014**

I / E / T	Ankunftsdatum	Schiffsname	Reeder	Liegeplatz
Herkunft	Absender			
Bestimmung	Empfänger			
Kategorie	richtiger technischer Name der Stoffe oder Gegenstände	Radionuklid	Verpackungstyp	
Gewicht in Kg	Beförderungsmittel Ein	Beförderungsmittel Aus		
<b>Import</b>	<b>14.03.2014</b>	<b>Maersk Ohio</b>	<b>Maersk</b>	<b>Stromkaje</b>
Ohio	GE Ravenna Lamp Plant, Ravenna Ohio, USA			
Ungarn	GE Hungary KFT, Budapest			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke-Instrumente oder Fabrikate		Thorium 232	
11.514,00	Schiff	LKW		
<b>Import</b>	<b>11.04.2014</b>	<b>Sealand Eagle</b>	<b>Maersk</b>	<b>Stromkaje</b>
Ohio	GE Ravenna Lamp Plant, Ravenna Ohio, USA			
Ungarn	GE Hungary KFT, Budapest			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke-Instrumente oder Fabrikate		Thorium 232	
16.808,00	Schiff	LKW		
<b>Import</b>	<b>18.04.2014</b>	<b>Maersk Iowa</b>	<b>Maersk</b>	<b>Stromkaje</b>
Ohio	GE Ravenna Lamp Plant, Ravenna Ohio, USA			
Ungarn	GE Hungary KFT, Budapest			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke-Instrumente oder Fabrikate		Thorium 232	
20.789,00	Schiff	LKW		

# Anlage 1

I / E / T	Ankunftsdatum	Schiffsname	Reeder	Liegeplatz
Herkunft	Absender			
Bestimmung	Empfänger			
Kategorie	richtiger technischer Name der Stoffe oder Gegenstände	Radionuklid	Verpackungstyp	
Gewicht in Kg	Beförderungsmittel Ein	Beförderungsmittel Aus		
Import	25.04.2014	Maersk Ohio	Maersk	Stromkaje
Ohio	GE Ravenna Lamp Plant, Ravenna Ohio, USA			
Ungarn	GE Hungary KFT, Budapest			
freigestellt	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke-Instrumente oder Fabrikate		Thorium 232	
5.377,00	Schiff	LKW		
Import	17.04.2014	MOL Expeditior	MOL	Stromkaje
Antwerpen	Enlog / TAM Houston			
Gronau	Urenco Deutschland GmbH, Röntgenstraße 4, 48599 Gronau			
freigestellt	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - leere Verpackungen			
6.098,00	Schiff	LKW		
Import	17.04.2014	MOL Expeditior	MOL	Stromkaje
Antwerpen	Enlog / TAM Houston			
freigestellt	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - leere Verpackungen			
10.366,60	Schiff	Schiff		

# Anlage 1

I / E / T	Ankunftsdatum	Schiffsname	Reeder	Liegeplatz
<b>Herkunft</b>	<b>Absender</b>			
<b>Bestimmung</b>	<b>Empfänger</b>			
<b>Kategorie</b>	<b>richtiger technischer Name der Stoffe oder Gegenstände</b>	<b>Radionuklid</b>	<b>Verpackungstyp</b>	
<b>Gewicht in Kg</b>	<b>Beförderungsmittel Ein</b>	<b>Beförderungsmittel Aus</b>		
<b>Import</b>	02.05.2014	Northern Diamond	Maersk	Stromkaje
Newark	Newark USA			
Gronau	Urenco Deutschland GmbH, Röntgenstraße 4, 48599 Gronau			
<b>freigestellt</b>	Radioaktive Stoffe, freigestellte Versandstücke - leere Verpackungen			
6.104,48	Schiff	LKW		



Transit Bundesautobahn über bremisches Gebiet  
vom 30.06.13 bis 30.06.14  
Kein Seumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

Stand: 21.07.2014

Bfs Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7254	Uranhexafluorid	2977	01.07.2013	08.07.2013	B(U)F	-	+	+	Technsnabexport	Moskau	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7258	Urandioxid	3327	03.07.2013	04.07.2013	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Paluel	Cany-Barville	F
7258	Urandioxid	3327	10.07.2013	11.07.2013	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Paluel	Cany-Barville	F
7258	Urandioxid	3327	17.07.2013	18.07.2013	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Paluel	Cany-Barville	F
7258	Urandioxid	3327	24.07.2013	25.07.2013	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Paluel	Cany-Barville	F
7213	Uranhexafluorid	2977	31.07.2013	02.08.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Korea Hydro & Nuclear Power Co. Ltd.	Seoul	ROK
7246	Uranhexafluorid	2977	31.07.2013	31.07.2013	B(U)F	-	+	+	Urenco Nederland B.V.	Almelo	NL	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7246	Uranhexafluorid	2977	07.08.2013	07.08.2013	B(U)F	-	+	+	Urenco Nederland B.V.	Almelo	NL	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7246	Uranhexafluorid	2977	07.08.2013	07.08.2013	B(U)F	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7207/1	Uranhexafluorid	2977	24.08.2013	24.08.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA
7258	Urandioxid	3327	28.08.2013	28.08.2013	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Chinon	Avoine	F

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

Bfs Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7294	Uranoxid	3327	11.09.2013	11.09.2013	A	-	+	+	Areva NP Inc.	Richland	USA	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7297	bestrahlte Brennstoffplatten	3328	26.09.2013	27.09.2013	B(U)	-	+	-	Institut of Atomic Energy	Otwock-Swierk	PL	Nuclear Research Group	Petten	NL
7294	Uranoxid	3327	27.09.2013	27.09.2013	A	-	+	+	Areva NP Inc.	Richland	USA	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7272	Uranhexafluorid	2977	27.09.2013	27.09.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7310	Uranoxid	3327	28.09.2013	28.09.2013	A	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Areva NP Inc.	Richland	USA
7213	Uranhexafluorid	2977	01.10.2013	04.10.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Korea Hydro & Nuclear Power Co., Ltd.	Seoul	ROK
7297	bestrahlte Brennstoffplatten	3328	03.10.2013	04.10.2013	B(U)	-	+	-	Institut of Atomic Energy	Otwock-Swierk	PL	Nuclear Research Group	Petten	NL
7304	Uranoxid	3325	03.10.2013	08.10.2013	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7297	bestrahlte Brennstoffplatten	3328	08.10.2013	09.10.2013	B(U)	-	+	-	Institute of Atomic Energy	Otwock-Swierk	PL	Nuclear Research Group	Petten	NL
7304	Uranoxid	3325	15.10.2013	21.10.2013	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
C 926	Kobalt-60	2916	17.10.2013	01.11.2013	B(U)	-	+	+	Nordion Inc.	Ottawa	CDN	Beta-Gamma-Service GmbH	Wiehl	D

Transit Bundesautobahn über bremisches Gebiet  
vom 30.06.13 bis 30.06.14

Stand: 21.07.2014

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

Bfs Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7207/1	Uranhexafluorid	2977	24.10.2013	24.10.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7272	Uranhexafluorid	2977	24.10.2013	24.10.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7272	Uranhexafluorid	2977	24.10.2013	24.10.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7272	Uranhexafluorid	2977	01.11.2013	01.11.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7272	Uranhexafluorid	2977	07.11.2013	07.11.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7254	Uranhexafluorid	2977	21.11.2013	26.11.2013	B(U)F	-	+	+	Techsnabexport	Moskau	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7272	Uranhexafluorid	2977	23.11.2013	23.11.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7253/2	Urandiooxid	3325	05.12.2013	10.12.2013	IF	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Kernkraftwerk Trillo	Trillo	E
7304	Uranoxid	3325	07.12.2013	11.12.2013	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7310	Uranoxid	3327	17.12.2013	17.12.2013	A	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Areva NP Inc.	Richland	USA
7318	Uranhexafluorid	2977	18.12.2013	18.12.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Keppo Nuclear Fuel Co., Ltd.	Daejon	ROK
7331	Uranoxid	3327	20.12.2013	20.12.2013	A	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Areva NP Richland Inc.	Richland	USA

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

BfS Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7272	Uranhexafluorid	2977	20.12.2013	20.12.2013	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7207/1	Uranhexafluorid	2977	21.12.2013	21.12.2013	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7258	Urandioxid	3327	07.01.2014	07.01.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Dampierre	Ouzouer sur Loire	F
7246/1	Uranhexafluorid	2977	08.01.2014	09.01.2014	B(U)F	-	+	+	Urenco Nederland B.V.	Almelo	NL	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7258	Urandioxid	3327	13.01.2014	13.01.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Chinon	Avoine	F
7207/1	Uranhexafluorid	2977	14.01.2014	14.01.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7336	Urandioxid	3325	17.01.2014	20.01.2014	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7207/1	Uranhexafluorid	2977	21.01.2014	21.01.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7258	Urandioxid	3327	27.01.2014	27.01.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Chinon	Avoine	F
7258	Urandioxid	3327	03.02.2014	03.02.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Gravelines	Gravelines	F
7258	Urandioxid	3327	05.02.2014	05.02.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Gravelines	Gravelines	F
7318	Uranhexafluorid	2977	07.02.2014	07.02.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Kepra Nuclear Fuel Co., Ltd.	Daejeon	ROK

vom 30.06.13 bis 30.06.14

Kein Seeumschlag über bremische Häfen

Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

BfS Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7258	Urandioxid	3327	10.02.2014	10.02.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Gravelines	Gravelines	F
7246/2	Uranhexafluorid	2977	12.02.2014	12.02.2014	B(U)F	-	+	+	Urengo Nederland B.V.	Almelo	NL	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7272	Uranhexafluorid	2977	14.02.2014	14.02.2014	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urengo Deutschland GmbH	Gronau	D
7257/1	Urandioxid	3325	22.02.2014	25.02.2014	IF	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Teollisuus Voima Oy	Olkiluoto	FIN
7336	Urandioxid	3325	26.02.2014	03.03.2014	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Eletrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7258	Urandioxid	3327	04.03.2014	04.03.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Dampierre	Ouzouer sur Loire	F
7246/2	Uranhexafluorid	2977	05.03.2014	05.03.2014	B(U)F	-	+	+	Urengo Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7246/2	Uranhexafluorid	2977	12.03.2014	12.03.2014	B(U)F	-	+	+	Urengo Nederland B.V.	Almelo	NL	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S
7258	Urandioxid	3327	12.03.2014	13.03.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Saint Laurent	Saint Laurent	F
7207/1	Uranhexafluorid	2977	15.03.2014	15.03.2014	B(U)	-	+	+	Urengo Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7258	Urandioxid	3327	17.03.2014	18.03.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Saint Laurent	Saint Laurent	F

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

Bfs Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7332	Urandioxid	3324	19.03.2014	20.03.2014	IF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	Kernkraftwerk Gundremmingen	Gundremmingen	D
7258	Urandioxid	3327	19.03.2014	20.03.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Saint Laurent	Saint Laurent	F
7196/1	Uranoxid	2910	26.03.2014	26.03.2014	freigestelltes Versandstück	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Areva NP, Inc.	Richland	USA
7207/1	Uranhexafluorid	2977	26.03.2014	26.03.2014	B(U)	-	-	-	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7291	Uranhexafluorid	2977	04.04.2014	04.04.2014	keine Angaben	-	+	+	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D	Areva NP Inc.	Richland	USA
7207/1	Uranhexafluorid	2977	04.04.2014	04.04.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7272	Uranhexafluorid	2977	04.04.2014	04.04.2014	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7272	Uranhexafluorid	2977	27.04.2014	28.04.2014	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7207/1	Uranhexafluorid	2977	27.04.2014	28.04.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7276	Urandioxid	3327	29.04.2014	30.04.2014	A	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE Gravelines 2	Gravelines	F
7336	Urandioxid	3325	30.04.2014	06.05.2014	IP-2	-	+	+	OJSC Mashinostroitelny Zavod	Elektrostal	RUS	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

Bfs Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7207/1	Uranhexafluorid	2977	03.05.2014	03.05.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company, Global Nuclear Fuel - Americas	Columbia, Wilmington	USA
7207/1	Uranhexafluorid	2977	03.05.2014	03.05.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7207/1	Uranhexafluorid	2977	03.05.2014	03.05.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Westinghouse Electric Company	Columbia	USA
7276	Urandioxid	3327	06.05.2014	07.05.2014	A	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE Gravelines 2	Gravelines	F
7359	Uran, Plutonium (MOX)	3328	06.05.2014	06.05.2014	B(U)	-	+	-	S.A. FBFC Dessel International	Dessel	B	Kernkraftwerk Brokdorf GmbH	Brokdorf	D
7359	Uran, Plutonium (MOX)	3328	13.05.2014	13.05.2014	B(U)	-	+	-	FBFC Dessel International	Dessel	B	Kernkraftwerk Brokdorf GmbH	Brokdorf	D
7207/1	Uranhexafluorid	2977	20.05.2014	20.05.2014	B(U)	-	+	+	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA
7356	Urandioxid	3327	26.05.2014	26.05.2014	AF	-	+	-	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Belleville	Lere	F
7372	bestrahlte Brennstoffplatten	3328	27.05.2014	28.05.2014	B(U)	-	+	-	Institut of Atomic Energy	Otwock-Swierk	PL	Nuclear Research Group	Petten	NL
7372	bestrahlte Brennstoffplatten	3328	03.06.2014	04.06.2014	B(U)	-	+	-	Institute of Atomic Energy	Otwock-Swierk	PL	Nuclear Research Group	Petten	NL
7356	Urandioxid	3327	04.06.2014	05.06.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Belleville	Lere	F

Kein Seeumschlag über bremische Häfen  
Gültige Beförderungsgenehmigungen nach § 4 Atomgesetz

BfS Genehmigungs-Nr	zu befördernde Stoffe	UN-Nr	Transport-		Verpackungstyp	Schiene	Strasse	See	Absender	Absende-		Empfänger	Bestimmungs-	
			beginn	ende						ort	land		ort	land
7272	Uranhexafluorid	2977	10.06.2014	10.06.2014	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7341	Uranoxid	3327	10.06.2014	10.06.2014	IP-2	-	+	+	Areva NP Inc.	Richland	USA	Advanced Nuclear Fuels GmbH	Lingen	D
7356	Urandioxid	3327	11.06.2014	12.06.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Belleville	Lere	F
7272	Uranhexafluorid	2977	16.06.2014	17.06.2014	B(U)	-	+	+	Global Nuclear Fuel - Americas	Wilmington	USA	Urenco Deutschland GmbH	Gronau	D
7356	Urandioxid	3327	18.06.2014	19.06.2014	AF	-	+	+	Westinghouse Electric Sweden AB	Västeras	S	CNPE de Belleville	Lere	F



### Legende zu den Verpackungstypen in den Anlagen 1 und 2

Die von den Transportvorschriften erfassten Typen von Versandstücken für radioaktive Stoffe, die sich durch abgestufte Auslegungs- und Prüfanforderungen unterscheiden, sind:

- a) Freigestellte Versandstücke,
- b) Industrierversandstück Typ 1 (IP-I),
- c) Industrierversandstück Typ 2 (IP-II),
- d) Industrierversandstück Typ 3 (IP-III),
- e) Typ-A-Versandstück,
- f) Typ-B-(U)-Versandstück,
- g) Typ-B-(M)-Versandstück,
- h) Typ-C-Versandstücke.

Typ-B- und -C-Versandstücke sind sogenannte unfallsichere Verpackungen, deren höchstzulässiges Aktivitätsinventar durch die technischen Sicherheitsvorkehrungen bei der Auslegung und Zulassung einer Verpackung bestimmt wird. Sie müssen allen beim normalen Transport und bei eventuellen schweren Handhabungs- und Transportunfällen auftretenden mechanischen und thermischen Belastungen standhalten, ohne dass die Sicherheitsfunktionen der Verpackung wesentlich beeinträchtigt werden; Typ-C-Versandstücke sind nur für den Lufttransport von radioaktiven Stoffen mit einem hohen Aktivitätsinventar vorgesehen.

Die übrigen Verpackungstypen gehören zur Kategorie der sogenannten nicht unfallsicheren Verpackungen und sind so ausgelegt, dass sie allen beim normalen Transport- und Handhabung auftretenden Belastungen und Zwischenfällen einschließlich des Falls aus begrenzter Höhe standhalten, ohne dass die Umschließung ihre Sicherheitsfunktionen verliert.

Typ-B-Versandstücke unterscheiden sich in (U) Unilaterale Zulassung und (M) Multilaterale Zulassung.

Für die Beförderung von spaltbaren Materialien zugelassenen Transportverpackungen gelten zwecks Einhaltung der Kritikalitätssicherheit besondere Sicherheits- und Kennzeichnungsvorschriften; sie werden zusätzlich zur Verpackungsart mit einem nachgestellten „F“ gekennzeichnet.